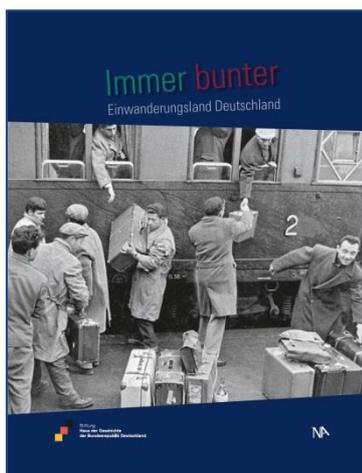


# Einwanderungsland Deutschland

Republik im Wandel

PRESSE  
INFORMATION



Zuwanderer unterschiedlichster Herkunft, vor allem die in Deutschland geborenen Kinder, haben das Gesicht unserer Republik kulturell und gesellschaftlich geprägt. Die Geschichte der Migration veranschaulicht die Ausstellung **„Immer bunter. Einwanderungsland Deutschland“**, die vom 10. Dezember 2014 bis zum 9. August 2015 im Haus der Geschichte der Bundesrepublik

Deutschland in Bonn gezeigt wird. Der gleichnamige Begleitband erscheint im **Nünnerich-Asmus Verlag ET: Dezember 2014**.

Renommierete Zeithistoriker und Journalisten stellen in reich bebilderten Beiträgen die verschiedenen Phasen der Einwanderung vor, beginnend mit der Migration der Kaiserzeit von Ost nach West, den späten Aussiedlern aus Russland und Osteuropa, den „Gastarbeitern“ der 60er und 70er Jahre, den Vertragsarbeitern in der DDR, bis hin zu Asylbewerbern und Flüchtlingen aus allen Teilen der Welt. An prominenter Stelle werden ausgewählte Sachobjekte präsentiert, die zusammen mit Interviews der Zeitzeugen jeweils symbolisch für einen Abschnitt in der deutschen Einwanderungsgeschichte stehen, wie die „Tonbandbriefe“ der „Gastarbeiter“ an ihre in der Türkei gebliebenen Familien oder ein Kunstwerk aus Teilen eines zerschellten Flüchtlingsschiffs vor Lampedusa. Fragen um eine erfolgreiche Integration fremder Zuwanderer werden hier auch von den Menschen selbst beantwortet. Sie schildern ihre Erfahrungen und Erlebnisse.

Migration zeigt sich hier als aktuelles Thema, das im Diskurs von Politik und Gesellschaft in den letzten Jahren nichts an Brisanz verloren hat. Das Buch lässt Einwanderung aus dem Blickwinkel der Geschichte betrachtet als Herausforderung und Chance zugleich begreifen.

Stiftung Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland (Hrsg.)

## **Immer bunter. Einwanderungsland Deutschland**

Nünnerich-Asmus Verlag

208 Seiten mit 195 Abbildungen

22 x 25,8 cm, gebunden

ISBN: 978-3-943904-92-5

€ (D) 24,90; € (A) 25,60, sFr 35,50



Bei Rückfragen:

**Nünnerich-Asmus  
Verlag & Media  
GmbH**

**Robert-Koch-Str. 11**

**55129 Mainz**

**Vivien Kruck**

**06131-62250-93**

**presse@na-verlag.de**

**Zur Stiftung Haus der Geschichte der BRD  
Herausgeber von  
Immer bunter. Einwanderungsland Deutschland**

Im Jahre 1990 wurde die Gründung einer selbstständigen Stiftung „Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland zur Darstellung und Vermittlung der deutschen Geschichte seit 1945“ vom Bundestag per Gesetz verabschiedet. Das erste Museumsgelände in Bonn eröffnete 1994; 1999 und 2005 kamen die Standorte in Leipzig und Berlin hinzu. Die besucherfreundlichen und erlebnisorientierten Ausstellungen beschäftigen sich mit der deutschen Zeitgeschichte, ausgehend von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart, und verdeutlichen historische und politische Zusammenhänge.